

Aktionswoche „Die Schweiz gegen Menschenhandel“

Kinderschutz Schweiz/ECPAT Switzerland beteiligte sich aktiv an der Aktionswoche „Die Schweiz gegen Menschenhandel“

Vom 14.-21. Oktober 2015 fanden viele öffentliche Anlässe wie Theateraufführungen, Podiumsdiskussionen und Filmabende statt, die auf die Problematik Menschenhandel aufmerksam machen und den Blick auf Betroffene lenken. Wie erkennen wir Opfer von Menschenhandel und wie können wir diesen helfen?

Auch in der Schweiz gibt es Opfer von Menschenhandel. Sogar Kinder werden Opfer von Gewalt und Ausbeutung: sie werden u.a. zur organisierten Bettelei und zu Diebstahl gezwungen oder sexuell ausgebeutet. Kinderhandel ist ein schwerwiegendes Verbrechen an schutzlosen Kindern, das wir mit allen Mitteln bekämpfen müssen!

Die Aktionswoche machte auf das Phänomen aufmerksam und zeigte, wie wir alle dazu beitragen können, Opfer zu erkennen und ihnen die nötige Hilfe zukommen zu lassen.

Kinderschutz Schweiz/ECPAT Switzerland machte die Bekämpfung von [Kinderhandel](#) zum Thema: Während eines Expertenaustauschs diskutierten Vertreterinnen und Vertreter aus dem In- und Ausland aus Polizei, zivilgesellschaftlichen Organisationen, Migrationsämtern und Opferhilfestellen gemeinsam über die Identifizierung und Betreuung von Opfern von Kinderhandel in der Schweiz.

Das detaillierte Programm der Aktionswoche mit allen Anlässe finden Sie [hier](#).



Die Schweiz gegen Menschenhandel
La Suisse contre la traite des êtres humains
La Svizzera contro la tratta di esseri umani